Guide zu Übungsblatt 11

In **Aufgabe 1** heißen zwei Diagramme $X \leftarrow A \rightarrow Y$ und $X' \leftarrow A' \rightarrow Y'$ genau dann zueinander schwach äquivalent, wenn es ein kommutatives Diagramm der Form

$$\begin{array}{cccc} X & \longleftarrow A & \longrightarrow Y \\ \downarrow & & \downarrow & & \downarrow \\ X' & \longleftarrow A' & \longrightarrow Y' \end{array}$$

gibt, in dem die vertikalen Morphismen schwache Äquivalenzen sind.

Verwende bei **Aufgabe 1a)** als Definition von "schwache Äquivalenz" einfach "Homotopieäquivalenz". (Oder "schwache Homotopieäquivalenz", der Unterschied spielt für diese Teilaufgabe keine Rolle.) Ein Tipp: Denke an die beiden Hälften eines Überraschungseis!

Die Behauptung bei **Aufgabe 2c)** ist präzise ausformuliert folgende. Ist irgendein Morphismus $\Lambda^i[n] \to \operatorname{Ex}(X)$ gegeben, so existiert ein Morphismus $\Delta[n] \to \operatorname{Ex}^2(X)$, sodass das Diagramm

$$\begin{array}{c} \Lambda^{i}[n] \longrightarrow \operatorname{Ex}(X) \\ \downarrow \\ \downarrow^{j_{\operatorname{Ex}(X)}} \\ \Delta[n] - - > \operatorname{Ex}^{2}(X) \end{array}$$

kommutiert. Mit " $\operatorname{Ex}^2(X)$ " ist $\operatorname{Ex}(\operatorname{Ex}(X))$ gemeint.

Verwende bei **Aufgabe 3** folgendes Lemma (ohne Beweis): Eine Kan-Faserung ist genau dann trivial, wenn sie eine schwache Äquivalenz ist. Wir wissen auch schon, dass anodyne Erweiterungen schwache Äquivalenzen sind. Es ist also nur noch die Rückrichtung zu zeigen.